



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)

525 (13.11.1937) Ausgabe B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-395512](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-395512)

Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsadresse: Württembergische Druck- und Verlagsanstalt, Mannheimer General-Anzeiger, 1. Stockwerk, Postfach 133, 7000 Mannheim, Hauptstr. 10. Telefon: 112. Postfach 133. Telegramm: MANNHEIM. Druck: 1.200 Exemplare täglich. Preis: 1.20 M. pro Quartal, 3.60 M. pro Halbjahr, 7.20 M. pro Jahr. Ausland: 1.50 M. pro Quartal, 4.50 M. pro Halbjahr, 9.00 M. pro Jahr.

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-6, Hauptstr. 10, 7000 Mannheim. Postfach 133. Telefon: 112. Telegramm: MANNHEIM. Druck: 1.200 Exemplare täglich. Preis: 1.20 M. pro Quartal, 3.60 M. pro Halbjahr, 7.20 M. pro Jahr.

Verlagsadresse: Württembergische Druck- und Verlagsanstalt, Mannheimer General-Anzeiger, 1. Stockwerk, Postfach 133, 7000 Mannheim, Hauptstr. 10. Telefon: 112. Postfach 133. Telegramm: MANNHEIM. Druck: 1.200 Exemplare täglich. Preis: 1.20 M. pro Quartal, 3.60 M. pro Halbjahr, 7.20 M. pro Jahr.

Ausgabe B 7 Ausgaben 4 20 Wk. Trägertag Samstag, 13. November 1937 148. Jahrg. — Nr. 525/526

Neuer Anlauf zur deutsch-englischen Verständigung

Lord Halifax kommt nach Berlin

Ausprache mit dem Führer über die deutsch-englischen Beziehungen

— London, 12. November, (U. P.)

Wie der Finanzminister Sir John Simon im Reichstag mitteilte, wird Lord Halifax, der Vizepräsident des Unterhauses, in der Mitte der nächsten Woche in Berlin einreisen, um die Jagdabstimmung zu besuchen. Bei dieser Gelegenheit werde er auch eine Unterredung mit dem Reichkanzler Adolf Hitler haben.

Wenn Lord Halifax bei seinem Besuch der Jagdabstimmung Gelegenheit gegeben wird, den Führer und Reichkanzler anzufordern, so wird dies in Deutschland sehr wohl beachtet werden. Wichtig ist auch an den Grundgedanken der deutschen Außenpolitik, Gelegenheiten wahrzunehmen, die sich mit Verhandlungsabstimmungen in Europa zum Austausch von Meinungen bieten, um an der Ausbesserung der Verständigung und Verrückung des Feindes zu arbeiten. Diese Grundbestimmung kam in letzter Zeit erneut mit aller Deutlichkeit in den Erklärungen der drei Mächte aus Anlaß der Unterzeichnung des Antikomintern-Abkommens zum Ausdruck.

Es wird man hoffen dürfen, daß der Besuch dieses wichtigen Botschafters, der den deutschen Beziehungen kein Unbekannter ist, in diesem Sinne von wertvollem Beitrag bilden wird.

Helferinnen im Dienste der Verwundeten



Spanische Krankenpflegerinnen verlassen im Hafen von Sébastien das Schiff, um in der Servandien-Region einzusetzen zu werden.

„Die richtige Gelegenheit ist gekommen“

(Zitatmeldung der N.M.Z.)
— London, 12. November.

Der bevorstehende Besuch von Lord Halifax in Berlin wird von der englischen Samstag-Morgenpresse als eine Zäsur kommentiert, die man eigentlich erwartet hatte.

Die „Times“ bemerkt, daß jeder denkende Mensch die Ausprache von Halifax mit Adolf Hitler begrüßen müsse, denn sie bringe ein führendes Mitglied des britischen Kabinetts mit dem Führer der Deutschen in Fühlung.

Man könne sagen, daß die richtige Gelegenheit endlich gekommen sei. Der Weltfrieden erfordere eine dauerhafte Verständigung zwischen dem Englischen und dem Deutschen Volke, die sicherlich von neuem Handeln der Bevölkerung der beiden Länder gewünscht werde.

Der Korrespondent der „Daily Mail“ schreibt, daß der Besuch Lord Halifax in Berlin als ein Ereignis von übertragender Bedeutung angesehen werden werde. Halifax' Besuch sehe man mit dem größten Optimismus entgegen, und man hoffe, daß er den Beginn neuer und freundschaftlicher Beziehungen zwischen den beiden Ländern eröffnen möge.

Neuer Friedensappell Englands an die Welt

Eine außenpolitische Erklärung Chamberlains: Hände weg von allen Dingen, die England nichts angehen!

— London, 12. November.

Ministerpräsident Chamberlain hielt am Freitagabend in der Unterhauskammer eine Rede. Zum fünften Mal erklärte er, wenn man die Befürchtungen der Welt nicht ablegen wolle, so müsse man die französische Regierung durchsichtige Politik der Verständigung beschließen, weil sie die Verständigung in Spanien nicht zum Stillstand zu bringen imstande sei. Er habe die Hoffnung, daß die Verständigung erreicht werden könne, nämlich die Ausbreitung des spanischen Konflikts über die Grenzen zu verhindern.

Die Außenpolitik der britischen Regierung müsse sich mit neuen Verhältnissen in den verschiedenen Ländern der Welt befassen. Die Hauptbedenken der öffentlichen Meinung der britischen Politik seien:

- 1. Die Wahrung der britischen Interessen und die der britischen Commonwealth.
- 2. Erhaltung des Friedens und, soweit man erwarten könne, Beibehaltung der Weltfriedensverhältnisse durch friedliche Mittel und nicht durch Gewalt.
- 3. Förderung freundschaftlicher Beziehungen mit anderen Nationen, die bereit seien, die freundschaftlichen Beziehungen zu erwidern, und die die Prinzipien der internationalen Rechtschaffenheit, eine gewisse Sicherheit und Stabilität in der Welt geben könne.

Die oppositionelle Labour-Party, so bemerkt Chamberlain weiter, dränge aber die britische Regierung nicht, sich in Beziehungen einzumischen, die sie nicht angehen, und sie verlange, daß man Englands Einfluß und Selbst die britischen Interessen und Beziehungen wahren solle, um im Rahmen von Anstrengungen für die Weltfriedensverhältnisse beizutragen, die sie einzuwickeln. Er, Chamberlain, könne sich mit keinem dieser Nebensächlichkeiten einverstanden erklären. (Beifall.)

Wenn man diesem Rat der Labour-Party folgen wolle, so würde England eine Katastrophe begehen, die niemals umkehrbar sein würde als die augenblickliche.

Seiner Ansicht nach sei die Welt gekommen, daß eine neue Anstrengung gemacht würde, um zu sehen, ob es nicht möglich sei, die Befürchtungen und Beziehungen zwischen den Nationen durch eine genauere Prüfung ihrer Interessen und ihres Wohls zu beheben. Solch eine Anstrengung würde nicht ein Zeichen der Schwäche sein, England sei stark.

England habe mehr, als unbeschränkte Hilfsquellen hinter sich, und diese große Stärke Englands mache es England leichter, an die anderen zu appellieren, sich

England anzuschließen, um jene Probleme zu lösen, die ungelöste Schwierigkeiten für das Glück oder für das Gelingen der Menschheit in sich schließen.

Neue Anschläge in Jerusalem

Ausgehört für die ganze Stadt von 11 Uhr bis zum Morgen

— Jerusalem, 11. November.

Trotz schärfster Ueberwachung werden immer wieder neue Attentate in der Stadt verübt. In der Nähe der Hauptpost von Jerusalem wurden Donnerstag von unbekannten Tätern mehrere Bomben in ein von Arabern geleitetes Geschäft geworfen. Sieben Araber wurden mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus eingeliefert. Einer der Verletzten ist bereits seinen Wunden erlegen. Das Ausgehört, das im Zusammenhang mit den verschiedenen Schießereien in Jerusalem und in den Vororten der Stadt am Mittwoch über die Nacht ausgedehnt worden war, ist jetzt auf die ganze Stadt ausgedehnt worden. Das Ausgehört gilt für die Zeit von 11:00 Uhr nachmittags bis zum nächsten Morgen.

Römische Kritik an Englands Kolonialmethode

(Drohbericht unseres römischen Korrespondenten)

— Rom, 12. November.

Die italienische Presse drückt umfangreiche Meinungen aus dem französischen Notenerlass. Die Kritik an den arabischen Bewegung gegen die englische Herrschaft immer größeren Umfang annimmt. Bei Hadramut haben der kriegserregende Stamm der Juhayr den Engländern den Beitritt zum Krieg erklärt. Unter der Führung ihres Enklaves Ali ben Salih haben sie englische Soldaten angegriffen und englische Soldaten und Kisten zerstört. Die Aufstandsbewegung dehnt sich jetzt bereits vom Inneren des Landes von Hadramut bis zu den Küstengebieten und bis Mebala aus.

Große Empörung regt in Italien die brutale Methode hervor, mit denen die Engländer die Aufstandsbewegung niederschlagen versuchen. Die Engländer haben in der Stadt von Mebala See-Verbindungen zusammengebrochen, bombardieren die Küstengebiete und zerstören, wie das „Giornale d'Italia“ sagt, ihre traditionelle Politik fort, in der rücksichtslos die Waffen und Schiffe abgewehrt.

„Nicht allzuweitreichende Kombinationen“

Italienische Besorgnis in der Beurteilung der englisch-italienischen Annäherung

(Drohbericht unsern römischen Korrespondenten)

— Rom, 12. November.

In der Unterredung des Grafen Ciano mit dem britischen Botschafter Lord Perth, die zu den wichtigsten Ereignissen der Woche gegeben hat, wird amtlich erklärt:

Man solle nicht allzuweitreichende Kombinationen knüpfen dürfen.

In den italienisch-englischen Beziehungen sei seit der Zeit Chamberlains und der amtlichen Mitteilung der „Internationalen Diplomatie“ eine leichte Verbesserung eingetreten. Man müsse aber einmalige italienisch-englische Besprechungen auf vertraulichem diplomatischem Wege führen und dürfe ihre Ergebnisse nicht in der Presse veröffentlichen.

Diese sehr zurückhaltende Beurteilung deckt sich mit der Auffassung der britischen Botschaft in London. In der Unterredung mit dem britischen Botschafter Ciano sei ein allgemeineres Thema behandelt, sondern lediglich eine aus der britischen Kontexte zu ergebende Einzelfrage erörtert worden. „Giornale d'Italia“ gibt in seinem Londoner Bericht der Unterredung Ausdruck, daß Chamber-

lain tatsächlich kein Wiederwärtigung wünsche, von der er in keiner Weise zurücktreten würde. Nach Meinung des Korrespondenten sei jedoch in Bezug auf eine solche Entwicklung Vorsicht zu walten. Jeder Optimismus in der Richtung eines solchen Schlußes sei unzeitgemäß. Doch in London der Wunsch nach einer Regelung mit Italien und Deutschland vorhanden ist, ist nicht neu. Doch er angesichts der Entwicklung der Lage härter werde, sei nur logisch und natürlich. Das aber in weiten politischen Kreisen ein Stimmungsumschwung vorliege, sei nicht richtig. Die Einstellung der verschiedenen Gruppen werde vielmehr fasteb als gleiche, die man seit vielen Monaten beobachten könne. Es sei daher sehr am Platze, vor der Abgabe eines Urteils die weitere Entwicklung abzuwarten.

Der Präzedenz für jede Regelung mit England ist für Italien die Anerkennung des äthiopischen Imperiums.

Es sei aber, so heißt es dann weiter, kein Geheimnis, daß sehr starke Schritte Englands sowohl innerhalb der Regierungskreise als auch innerhalb der Opposition sich gegen die Anerkennung ausdrücken.



Mannheim, 18. November.

Sein Schicksal im Hof:

Lufthansa-Flugzeug verunglückt Zehn Tote, darunter ein Mannheimer Zwei Verletzte

Das planmäßige Lufthansa-Flugzeug der Strecke Berlin-Mannheim ist kurz vor der Landung in Mannheim in der Nähe des Schriesheimer Hofes im Schriesheimer Gemeindeviertel gestern abend gegen 17 Uhr infolge unfreiwilliger Höhenberührung verunglückt. Hierbei kamen die Fluggäste Seiner, Gallenstätter, Siegen, Hörner, Heuser, Illmann, Koradaum sowie der Flugzeugführer Sänker, der Instrumentenführer Thaler und der Routenwächter Wagner ums Leben. Die Fluggäste Quisberger und Egeli wurden verletzt und in das Universitätskrankenhaus Heidelberg eingeliefert.

Das Unglück wurde zuerst von einem Holzfuhrer bemerkt. Er meldete es sofort dem Bürgermeisteramt, das die nächstreichere Polizei benachrichtigte. Etwa eine Stunde nach dem Unglück traf der leitende Arzt des Sanatoriums „Stromberg“ Dr. Gabe an der Unfallstelle ein und leitete die erste Hilfe, doch waren die meisten Insassen der Maschine bereits tot. Die beiden Überlebenden wurden mit schwerer Bräunung nach Heidelberg übergeführt. Außerdem waren die EM und die Teilnehmer der Volkshilfe im Schulungslager Wilhelmstiel zur Hilfeleistung an der Unfallstelle. Das Wetter war zur Zeit des Unfalls ziemlich neblig.

Unter den Verunglückten befanden sich der aus Mannheim kommende Leiter der Elektro- und Radiotechnik Walter Gallenstätter, der bei dem Unfall und Leben kam, sowie der mit Verletzungen in die Heidelberger Universitätsklinik eingelieferte Dipl.-Ing. Egeli.

Schwer wurden ferner der Betriebsleiter der „Hörsingwerke“ Adolf Gärner, Rechtsrat an der Reichsbahn, und Schweglinger kommt der geübte Pilot Huber und der Instrumentenführer Thaler. In Heidelberg überlebte der aus Berlin kommende Illmann, Koradaum ist Arztführer, die Ehefrau verstarb und aus Norddeutschland.

„Unser Weg ist der gleiche“ Kreisleiter Schneider über die Zusammenarbeit von Partei und Jugend Sechsjähriges-Marsch der Mannheimer DJ

Nach Ablauf der zehnten Heberfeste des Tages, an dem die badische Hitlerjugend gegründet wurde, verabschiedete die Mannheimer DJ am Freitagabend einen Marsch durch die Stadt.

An dem Marsch nahmen die gesamte Mannheimer Hitlerjugend einschließlich der Marine-, Motor- und Schützen-DJ sowie die Führer des Jungvolkes teil. Hinter den an der Spitze marschierenden Führern folgten die Insassen des goldenen Ehrenschwens der DJ. In Reih und Glied ein Vorbild für die Mannheimer DJ. Die lange Marschkolonne löste sich auf dem Vindenhof auf.

Dem Marsch voraus ging eine große
Fahne im Ehrenhof des Schlosses

Dabei zeichnete Kreisführer Metz den Geist jener deutschbewussten Jungen, die vor 10 Jahren die erste DJ-Gruppe in Baden gegründet haben, und Hand in Hand mit den Männern der Partei und SA den Kampf um die Erringung der Macht kämpften. Auf dieser DJ wurde die heutige Deutsche Staatsjugend, die den gleichen Geist wie jene ersten Hitlerjugender pflegt und so mitwirkt an der Vervollständigung des Dritten Reiches. Nichts ist ihm die DJ abbringen, für den Führer zu kämpfen, und für ihn — wenn notwendig — das Leben einzusetzen. Wenn heute noch ein kleiner Teil der deutschen Jugend durch gewisse-

lose Tunteinmänner und verantwortungslose Eltern von der DJ ferngehalten werde, so habe die DJ gegen diese Jugend keine Verläufe des Hasses, sondern nur ein Bedauern. Die DJ ließe zum Führer kommen, was da wolle!

Inschließend sprach der Mannheimer
Kreisleiter Fg. Schneider

zur im geschlossenen Verband ausgetretenen Hitlerjugend, deren Front er immer abwärtsgerichtet hatte. Die DJ sei mit dem Geist der Toten der Bewegung in das deutsche Volk zu tragen. In Dankbarkeit gedachte sie jener, die ihr Leben gaben, damit Deutschland lebe, und die durch ihr Blutopfer den Weg in die Zukunft wiesen. Wenn beim Marsch der Mannheimer Hitlerjugend, Kameraden, die in der Brautzeit der Bewegung dabei waren, voranmarschieren, so sei das ein Symbol, daß nur aus der Gemeinschaft der Generationen heraus der Weg in die Zukunft gegangen werden könne. Der Weg der Jugend und der Partei sei der gleiche. Jeder sei ein Diener der Gemeinschaft zu sein. So reichen sich alle Kameraden und junge Generation die Hände, um gemeinsam in das Tausendjährige Reich des Deutschen Volkes zu marschieren.

Nach dem Marsch durch die Straßen der südlichen Stadt.

Wilhelm Dobler †

Der „Genetio“ hat einen schweren Verlust erlitten. Freitag früh ist Kaufmann Wilhelm Dobler nach kurzem, schwerem Leben im 82. Lebensjahr verstorben. Ein operativer Eingriff kam zu spät. Der Heilmannspatent, der mit unermüdlicher Selbstverlebung ein Spezial-Betriebsleiter und eine Betriebsleitungs-Kommission leitete, erwarb sich schon in jungen Jahren die innerlichste Spure des Pringens. Er trat ein, übernahm er das arbeitsschwere Amt eines Oefenmanns. Es ist in der Hauptsache sein Verdienst gewesen, daß die Kammerstraße, die das Vermögen eines jeden Betriebsleiters bilden, so gut verwaltet wurden, daß der „Genetio“ in den Jahren, in denen es ihm nicht möglich war, Reserven aufzubauen, sich mit keiner Pringensgarde immer leben lassen konnte. An der Spitze des allzu feinen Betriebsleiters trauert mit der Witwe und einem erwachsenen Sohn ein großer Freund, und Bekanntenkreis, der dem lebendigen Mann ein ehrendes Andenken bewahren wird. Sch.

Im Monarch. Am Montag, dem 18. November, beginnt die Vortragsreihe „Materie — Strahlung — Leben“. Prof. Dr. R. Henzlein spricht im ersten dieser Vorträge über „Die Grundgesetze der Materie — Molekül und Atom“.

Auf froher Fahrt gen Süden

ADJ-Urlander fahren nach Italien

Nach Witternacht herrschte auf unserem Hauptbahnhof ein für diese Jahreszeit ungewöhnlicher Betrieb. In großer Schare kamen Mannheimer und viele andere Norddeutsche an, und an ihrem Gepäck, einschließlich aller Arten von Reisebetten und Kissen, konnte man sehen, daß sie eine weite Reise tun wollten.

Es waren die Gläublichen, die an der ersten ADJ-Urlander-Fahrt nach Italien des Godes Baden teilnehmen wollten. Neben 200 Mannheimer sind unter den ADJ, die vom ganzen Gode aus heute noch im Sonderzug gen Süden dampften.

Es ist das erstmalig war, daß von hier aus ein Sonderzug nach Italien mit ADJ-Urlandern abgefahren wurde, waren auf dem Bahnhofsplatz 4 außer vielen Angehörigen, auch der ADJ-Kreisleiter Edam mit seinen Mitarbeitern zum Abschied erschienen, nicht zu vergessen die Bezirkskapelle von Daimler-Benz. Bald waren die Urlander in ihrem Zug verladen, war die Jagd nach einem Freizeitspiel beendet, und nun ergab sich über dem Bahnhof ein stimmungsvoller aus guten Wünschen, letzten Ermahnungen des beliebigen Leiters, der es immer noch nicht glauben konnte, daß seinem Kind so eine schöne Fahrt gegenwärtig war.

Leistungskampf der Betriebe

Ein edler und friedlicher Wettstreit kann niemals Nachteile, sondern immer nur Vorteile bewirken. Das beweisen schon die unendlich vielen sportlichen Wettbewerbe, an denen unsere Firma sich jahraus jahrein beteiligt.

Solche Wettbewerbe sind geeignet, die menschliche Leistungsfähigkeit zu fördern und die menschliche Disziplin zu erhöhen, und damit sind alle Wettkämpfe wichtige Fundamente des Fortschritts. Leistungswettbewerbe kleinerer oder größerer Gemeinschaften müssen daher, wenn sie gut organisiert und geführt werden, segenserreich wirken.

Daß man in den Leistungskampf der deutschen Betriebe jetzt die geschlossenen Betriebsgemeinschaften eingeschaltet hat, wird dem gemeinsamen Streben und Schaffen zweifellos neue Voraussetzungen und Richtlinien geben, die letzten Endes nicht allein für die Betriebe selbst, sondern für die Volksgemeinschaft sich fruchtbringend auswirken werden.

Dr.-Ing. O. Hoppe

Vorstandsmitglied der Daimler-Benz A.G., Stuttgart-Untertürkheim.

Kreisleiter Edam nahm zu einer kurzen Ansprache das Wort. Er erinnerte die Teilnehmer daran, daß diese Fahrt nicht nur Erholung bedeute, sondern daß sie sich als Bestreiter antiker Werte dem befreundeten Italien genaugenüber fühlen müßten, um ganz die Bedeutung zu erfassen, die dieser Fahrt zugrunde liegt. Sie würden dadurch mithelfen, eine Brücke von Volk zu Volk zu schlagen. Das unser Führer stellbar durch seine Politik erreicht habe, würde nun kraftig durchgeführt, und sie seien davon mitgefühl beteiligt. Sie würden wieder fremde Völker, fremde Völker kennen lernen und schließlich nach ihrer Rückkehr um so mehr Freude an ihrem Vaterland und an ihrer Heimat haben. Zum Schluss wünschte er frohe Fahrt.

Inzwischen war es Zeit geworden. Der Abschiedswort wurde gegeben, ein letzter Händedruck, die Kapelle intonierte einen letzten Abschiedsmarsch und schon verschwand der Sonderzug in der Nacht.

Nach Italien geht zunächst die Fahrt, wo es die erste Verpflegung gibt. Ein besonders reizvoller Empfang wird Ihnen an der italienischen Grenze erwartet: Rüdiger des Südens werden Ihnen mit Frühstückstischen ein herzliches Willkommen anbieten. Nachmittags werden Sie in Genua aufgenommen, dem Anwesenheitshofen der eigentlichen ADJ-Fahrt, die unsere Badenener auf dem ADJ-Schiff „Der Deutsche“ erleben werden. Der Reisezug geht, wie wir aus dem sehr umfangreichen ausgearbeiteten Teilnehmerheft erfahren konnten, rings um Italien, zwei Tage Genua, zwei Tage Neapel mit Besichtigung von Pompeji, Besuch von Capri und weiter nach Palermo. Von Palermo geht es zurück zu einem abwechslungsreichen Besuch von Venedig. Von dort erfolgt am 24. die Heimfahrt über den Brenner, so daß die Urlander am 24. wieder die Heimat erreichen werden. S.

Wer ist noch romantisch?

Dieser Bericht hat zwei Teile, einen romantischen und einen nüchternen.

Ich beginne romantisch wie der Abend, als ich in Capella ankom. Ein entzückendes Städtchen am Adalichsee Meer, mit all dem Jauchern einer südländischen Hofenstadt.

Kleiner Abendbummel in der lebhaftesten Hauptstraße, dann abwärts weiter durch die engen, engen Gassen, die im blauen Mondlicht schlafen.

Vor einer kleinen Schänke am Meer saßen wir zum Abendessen unter dem sternensicheren Himmel, kamen, wie immer in solchen Nächten, ins Philosophieren und rauchten und tranken, tranken und rauchten.

Der zweite, nüchternere Teil meines Berichtes beginnt am nächsten Morgen — als ich mit diesem Kopf und schwerem Kater aufstand — werden Sie denken.

Aber weit gefehlt. Das war ja die Überraschung, daß ich vollkommen frisch und klar war. „Wie kommt es“, fragte ich, „daß ich nicht die geringste Nachwirkung des gestrigen Abends spüre?“

„Ich habe keine Kopfschmerzen und vor allem nicht den berüchtigten Raucherfater, wo wir doch soviel geraucht haben.“

„Aber Sie haben „SPÄTLESE“ geraucht“, unterbrach mich unser Gastgeber.

„Wie so, bekommt die denn besser?“

„Aber natürlich“, werde ich belacht. „Die Erklärung liegt doch schon im Namen „SPÄTLESE“. Spätlese, das sind die wertvollsten Blätter der Pflanze, die am spätesten geerntet, unter den reifenden Strahlen der Sonne die letzte Reife und Reinheit erntet.“

„Also deshalb schmeckt „SPÄTLESE“ nicht nur so gut, sondern ist auch so beförmlich?“ fragte ich.

„So ist es“, sagte der Gastmann voll Stolz. „SPÄTLESE“ können Sie in vollen Zügen genießen — ohne es am nächsten Morgen zu bereuen.“



SPÄTLESE

Was hören wir?

Sonntag, 14. November

Religiöser Stationsfest... 8.00: Stationsfest... 9.00: Stationsfest... 10.00: Stationsfest... 11.00: Stationsfest... 12.00: Stationsfest... 13.00: Stationsfest... 14.00: Stationsfest... 15.00: Stationsfest... 16.00: Stationsfest... 17.00: Stationsfest... 18.00: Stationsfest... 19.00: Stationsfest... 20.00: Stationsfest... 21.00: Stationsfest... 22.00: Stationsfest... 23.00: Stationsfest... 24.00: Stationsfest...

Wetter- Aussicht... Wetterkarte der Reichsmeteorologischen Zentralanstalt



Zeichenerklärung zur Wetterkarte... Regen, Schnee, Nebel, etc.

Wetterbericht der Reichsmeteorologischen Zentralanstalt... über den Ostwind...

Vorauslage für Sonntag, 14. November

Veränderlich mit zeitweiliger Aufhellung... Höchsttemperatur in Mannheim am 12. November... Niederschlagsmenge in der Zeit vom gestern früh...

Natur und Kultur um Mannheim

Ein aufschlußreicher Lichtbildervortrag im Odewaldklub

Der Odewaldklub leitete seine diesjährige Vortragreihe ein mit einem Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Gropengießer über 'Natur und Kultur um Mannheim'...

Nach einigen Worten über die Schichten der Ebene zwischen dem Neckar und dem Zusammenfluß der Ströme ging der Vortrag zu den Landschaften über...

Aufschlußreicher Vortrag... über die Natur und Kultur um Mannheim...

Die 'Lopodunn' ist nun in jeder Weise sehr... ein wichtiger wirtschaftlicher und kultureller Vorkämpfer...

Das große Winterfest

zu Gunsten des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes findet am 1. und 3. Dezember statt.

Kleinmännchen aber unvollendet blieb... auch die Fundamentierungen zeigen die Größe der Pläne...

unter den Detonen war Ludwigsruh Königshof... und was man hier auch heute, setzen aus St. Gallus...

Der große Saal im Marktplatz war voll besetzt... und unter mochte man die lange Reihe durch die Jahreszeiten...



Polizeiakt aus dem NSKK

Für die vor zwei Monaten zur Uebernahme des Betriebes in den Großstädten eingerichteten Verlehrsstellen der Schuppel... sind besonders geeignete Polizeibeamten...

Greta Garbo als Kameliendame

Alhambra und Schauburg zeigen einen neuen Großfilm

Roman, Schaubühne, Oper, Stummfilm, Tonfilm... alle Stadien künstlerischer Gestaltungsmöglichkeit hat Greta Garbo...

Die Garbo hat hier nach ihrer Abreise von Hollywood wieder eine 'große' Rolle... die ihr an den Höhepunkten des Schicksals...

NSDAP-Mitteilungen

- Veranstaltungen der NSDAP Mannheim, Rheinl. 1... 11.11.1937... 12.11.1937... 13.11.1937... 14.11.1937...

Advertisement for furniture and home goods: Möbel nach Ihrem Geschmack, Lampen für jeden Raum, Schalen, Platten... M. & F. Schüreck F2,9



Der kommende Handballsonntag

Nach vierstündiger Pause laden am kommenden Sonntag die Spiele der Handball-Wettbewerbe wieder Besichtigung in Aussicht, doch die Hand- und Fußballspiele nicht einen einzigen Tag durch die Bedienung der... (Text continues with details of the event and venue information.)

Staffel 1: TB Sauerbreyen Taktverein

Verein	Spieltage	Punkte	Siege	Unentschieden	Niederlagen
1. TB Sauerbreyen	4	11	3	1	0
2. TB Sauerbreyen	4	8	2	2	0
3. TB Sauerbreyen	4	5	1	3	0
4. TB Sauerbreyen	4	2	0	4	0

Die Spiele der Bezirksklasse... (Details of the upcoming matches in the district class, including teams and venues.)

Die Spiele der Bezirksklasse

Staffel 1: TB Sauerbreyen Taktverein

Verein	Spieltage	Punkte	Siege	Unentschieden	Niederlagen
1. TB Sauerbreyen	4	11	3	1	0
2. TB Sauerbreyen	4	8	2	2	0
3. TB Sauerbreyen	4	5	1	3	0
4. TB Sauerbreyen	4	2	0	4	0

Nachdem die Handball-Wettbewerbe nicht mehr... (Further details regarding the tournament structure and participant information.)

Reichslehrgänge der

Die Reichslehrgänge der... (Information about the national training courses for referees and officials.)

Reichslehrgänge der Fußballschiedsrichter

Die Reichslehrgänge der Fußballschiedsrichter... (Details of the football referee training courses, including dates and locations.)

Nachdem die Reichslehrgänge der Fußballschiedsrichter... (Continuation of information about the referee training programs.)

Staffel 2: TB St. Leon führt

Staffel 2: TB St. Leon führt

Verein	Spieltage	Punkte	Siege	Unentschieden	Niederlagen
1. TB St. Leon	4	11	3	1	0
2. TB St. Leon	4	8	2	2	0
3. TB St. Leon	4	5	1	3	0
4. TB St. Leon	4	2	0	4	0

Nachdem die Reichslehrgänge der Fußballschiedsrichter... (Further details about the referee training and upcoming matches.)

Wieder Zusammen bei der Bezirksklasse

Die Handball-Wettbewerbe werden wieder zusammengeführt... (News about the restructuring of the district handball classes.)

TB führt bei den Frauen

Nachdem die Handball-Wettbewerbe... (Report on the performance of women's handball teams in the district league.)

„Ruhe Sport“

Es ist die Ruhe geblieben... (A short piece or note related to sports or local events.)

Der Sport am Sonntag

Nach einer Pause, durch die Hand- und Fußballspiele... (Overview of the sports events planned for Sunday.)

Fußball

gibt es wieder ein großes Programm von Punkt- und... (Detailed schedule and highlights for the Sunday football matches.)

Handball

haben noch drei Handball-Spiele am Sonntag... (Details of the Sunday handball matches.)

Kleine Sport-Nachrichten

Gärtner sprach in Karlsruhe
Beginn des Dresdener Herbstfestes in Baden
Wahl des Vizepräsidenten
Wahl der Vizepräsidenten

Paul Samson-Römer ein Fünfziger

Am 13. Oktober wird Paul Samson-Römer... (Profile of Paul Samson-Römer, a notable figure in the sports community.)

Stammen lehn ab

Zur Zeit der Englander... (Article or note about a local event or organization.)

Amateurbogen Bayern-Angrar 9:7

Die amtierende Weltmeisterin... (Report on an amateur archery competition.)

Der Sport am Sonntag

Nachdem die Reichslehrgänge der Fußballschiedsrichter... (Continuation of the Sunday sports overview.)

Fußball

gibt es wieder ein großes Programm von Punkt- und... (Detailed Sunday football schedule.)

Handball

haben noch drei Handball-Spiele am Sonntag... (Sunday handball match details.)

Kleine Sport-Nachrichten

Gärtner sprach in Karlsruhe
Beginn des Dresdener Herbstfestes in Baden
Wahl des Vizepräsidenten
Wahl der Vizepräsidenten

Paul Samson-Römer ein Fünfziger

Am 13. Oktober wird Paul Samson-Römer... (Profile of Paul Samson-Römer.)

Stammen lehn ab

Zur Zeit der Englander... (Local event or organization note.)

Amateurbogen Bayern-Angrar 9:7

Die amtierende Weltmeisterin... (Amateur archery competition report.)

Der Sammler sucht zum Anschaffens des Deutschen... (Advertisement for collectors or similar items.)

Die Unterhaltungsseite der „N.M.Z.“

Der „Herr Oberleutnant und Attaché“

Eine Köpenickiade in Frankreich

Parade, Festessen und Verdunkelungsübung auf Befehl eines uniformierten Hochstaplers

Manen sollen Kommandeur sind, wie der „Herr Oberleutnant und Attaché“, die Offiziere des französischen Fliegerarmes Colonel de Kerouart zu Paris, die einen Befehl zum Spionieren, die einen Befehl zum Spionieren, die einen Befehl zum Spionieren...

er die Berichte der Fliegerei von Colonel de Kerouart beim Luftfahrtministerium in Paris lobend erwähnen werde. Um den tollen Spion die Krone anzulegen, wurde er auch noch anfangs letzter Woche eine allgemeine Verdunkelungsübung für die ganze Stadt an...

Zivil- und Militärbehörden wurden mobilisiert, der Sanitätsdienst rückte aus, die Gendarmerie war auf ihrem Posten — alles flüchtig wunderbar. Nach dem Abblenden des Fliegerarmes vereinigte ein fröhliches Besammentreffen das gesamte Offizierskorps, und alle Welt war begeistert von dem lebendwichtigen Herrn aus Paris. Aber schließlich erlangte sich der Hochstapler selbst, als er sich aus dem Hause zwei Spezialoffiziere mit einem Flugzeug besetzte, um mit ihnen einen topographischen Zwecken dienenden Rundflug zu unternehmen. Seine Unkenntnis der Topographie erregte schließlich den Verdacht der beiden Offiziere, die ihn mit formidablen Fragen bald in Verlegenheit brachten. Auf ihre Anzeige hin wurde der Schwindler sofort verhaftet und mußte schließlich freigesetzt sein, nachdem er gestanden, daß er kein Spion, sondern nur ein ganz gewöhnlicher Verdächtigter war, der nun einer empfindlichen Strafe entgegensteht.

Der geistliche Senfiegel

Erbauungsblätter mit erbauenden Zielen
„Ein bess' ergeblicher, süßduftender Blumenstrauch für Gottes Heilige zum Riechen“ ist der Titel einer englischen Broschüre aus dem Jahre 1909. Die nächsten „Strahlspiele“, wie man die Pariserer nannte, kochten Sudgüsse auf ihrer geistlichen Koch-, und linderbare Titel waren in ihren Jahren an der Tagesordnung. „Ein Glanzstück, den auf John von geworbenen Engel wegzurufen“ heißt eine zeitgenössische Schrift; eine zweite, „Die Wohlgerüche der süßlichen Liebe“.

Unter Cromwells überhoben sich diese Titel an Wanderlichkeit. Ein Buch über Rosenkranz heißt „Hafen und Oasen für die hohen der Gläubigen“. Ferner finden wir „Schätze mit hohen Köpfen für Menge an Frömmigkeit“. Zur gleichen Zeit erschien der „Geistliche Senfiegel“, so die Seele vor Erbauung vielen macht. An Länge läßt der folgende Titel nichts zu wünschen übrig: „Eine wohlgeordnete Botschaft für die tauben Lehren, so zur Ernte teil sind, oder: Auserwählte, gebeten im Dien der Wohlgerüche und wohlgeruchter für die Küchlein der Kirche, die Speisung des Heiligen Geistes und die Bestehen Schwollen der Erlösung.“

„Geistliche Milch für Säuglinge, seligen aus den Brüsten des Alten und Neuen Testaments und von großer Nützlichkeit für Kinder, gemolken von John Cotton“.

Aber der köstliche „Haben Schwänder einer sorgenvollen Seele über die Sünden, oder die heben Bspisalmen des himmlischen Propheten David, deren beigefügt sind William Gurnall“ Handvoll Gefenfrüchten und wunderbar geistliche und marktreife Viebchen, neu vermehrt“.

BILDER VOM TAGE



Das „fliegende Dreirad“ stellt sich vor
Ein neuerartiges Flugzeug, das dieser Tage auf dem englischen Flughafen Cranwell vorgeführt wurde, ist ein ansehnliches Dreiräder mit einem 120-PS-Motor. Hinsichtlich ist die Ausbreitung eines dritten Rades an der Hauptflügel. Dies ist das Flugzeug zum Überleben der Welt, wodurch, wenn das dritte Rad vergrößert einen der fliegenden Umkreis, das Hochleistungs- (Weltweit, Jumbo-III.)



Das Treffen der Ritter vom Orden Nigai Sileagn in Bukarest
König Carol II. von Rumänien führt bei der Jubelfeier des Ordens Nigai Sileagn während des Gottesdienstes in der Kirche Nigai Sileagn, das ihm von dem einzigen geistlichen Mitglied des Ordens begeben wird. (Weltweit, Jumbo-III.)

Szen und freiwillig

als Dein Opfer, denn der Sommer...
Bald freiwillig im Dienste der Volksgemeinschaft.

welche Zusätze lud ihn das ganze Offizierskorps zu einem Essenabend ein, dem eine Reihe von feierlichen Festessen folgten. Schließlich wurde ihm der Herr Oberleutnant und Attaché des Luftfahrtministeriums in die Hände gedrückt, der alle Anwesenden in der Weise begrüßte, wie man es bei solchen Gelegenheiten zu tun pflegt. Der Herr Oberleutnant und Attaché...
Die Nachricht des Hochstaplers war beifolgend. Er ließ die einzelnen Mitglieder der Festgesellschaften, verschaffte einen großen Schaulust und nach der Parade, wurde ihm über die Vorbereitungen sehr befriedigt und ließ durchblicken, daß...

Berliner Brief

Neue Fremdenkonzession in Berlin — künstlerische...
— Was versteht ich zu feiern — Die „Palme“ wird bald überfällig

Berlin hat wieder große Fremdenwochen. Die Internationale Jagdausstellung fällt die Woche. Viele ausländische Gäste sind gekommen. Wenn man abends sah man viele Fremden mit der...
Ten Fremden wird es auch außerhalb der Ausstellungen außerordentlich viel geben. In der Stadt...
Ein Gegenstand zu der „Landsländer“-Ausführung...
Was die wichtigsten Unterhaltungsstätten sehen...
Nach der letzten Unterhaltungsstätten sehen...

Son 3. Akademiefest

am 14. und 15. November
Was ist es und:

Im 3. Akademiefest wird besonders eine neue Komposition von Gottfried Müller, „Festsünde für Kammerorchester“ (Op. 9) auszuführen werden. Der Komponist sagt über sein Werk: „Die Festsünde ist ein kleines Variationswerk über das alte Volkslied „Janschen, ich muß dich lassen“...
Das Werk wird wie die übrigen Kompositionen des Abends vom Generalmusikdirektor Karl Siemenz dirigiert. Gottfried Müller wird zur Hauptattraktion am Abend sein.

Auch Mannheim hat seinen Singsang

Der Singsang an dieser Stelle erlangten Kritik...
Das Singsang an dieser Stelle erlangten Kritik von Paul Heidelbach über den japanischen Singsang-Baum im Bildersaal der Post zu...
Der Singsang an dieser Stelle erlangten Kritik von Paul Heidelbach über den japanischen Singsang-Baum im Bildersaal der Post zu...
Der Singsang an dieser Stelle erlangten Kritik von Paul Heidelbach über den japanischen Singsang-Baum im Bildersaal der Post zu...

Gottesdienst-Ordnung

Evangelische Gemeinde

Sonntag, den 14. November 1937

Trinitatiskirche: 8.30 Sonntagsgottesdienst, 10.00 Sonntagsgottesdienst, 11.15 Sonntagsgottesdienst...

Veranstaltungen evangelischer Gemeindefreunde: Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Evangelische Freikirche: Gottesdienst am Sonntag, den 14. November 1937...

Aus Baden

Insul Reichenau als totales Naturschutzgebiet: Der im westlichen Teil des Bodensees...

Jeder einmal in der 'Leber und Leihungs' ins der badischen Gemeinde Reichenau...

es ist in der Insel ein in sich abgeschlossenes bodenwertiges Kulturland...

Aus der Pfalz

Regelung der Inbreidenfrage: Eine Bekanntmachung des Gauleiters...

Kinderfrage kann der Gauleiter folgende Vorkaunf machen: 1. Die Entfernung der Inbreiden...

Donau-Wasser-Winterhilfswerk: Damit falken in dem Winterhilfswerk...

Herr Wilhelm Dobler: Am 12. November 1937 verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit mein innigstgeliebter Gatte...

Wilhelm Dobler: Unser Vereinsführer und Ehrenmitglied, Herr Wilhelm Dobler ist nach kurzem Krankenlager durch den Tod von uns genommen worden...

Offene Stellen: Ordentl. ehrl. Mädchen, Werbetexten, Serviertl., Adler Jun., Adler-Limousine...

Automarkt, Verkauf, Radio, Vermietungen: Einige Autoteile, Verkauf, Radio, Vermietungen...

Modelle in Damenhüten: Die neuesten Modelle in Damenhüten für den Winter...

Stilles Brotgetreidegeschäft

Wannheim, 11. November. Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

um gute Qualitäten handelt, noch immer gleiche Aufnahme...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Wannheim, 11. November. Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Rhein-Mainische Abendbörse

Frankfurt, 12. November. Die Abendbörse hatte einen stillen Beginn...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Diskontsenkung in Frankreich

Die Bank von Frankreich hat ihren Diskontsatz wieder um 5 v. H. auf 8 v. H. erniedrigt...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort

Das Geschäft erweist sich an den heutigen Böden gegen gestern keine merkliche Veränderung...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Waren und Märkte

Pfälzische, badische und württembergische Tabake auf der Heidelberger Einschreibung...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Dein Gesicht sagt aus!

EINE AUFSATZREIHE FÜR DIE NEUE MANNHEIMER ZEITUNG

Charakterzüge im Menschenantlitz

Von Hans Wilhelm Smolik

Und die kleinen Nasen, siehe Abb. 1 und 4, sie verraten, daß die Gehaltungs- und Darstellungsvermögen ihrer Träger nicht so gut entwickelt sind...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

voll ausgedrückt, siehe Abb. 5, oder weich einseitig, siehe Abb. 6...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

Das gleiche Bild ergibt sich bei den Notierungen in europäischen Getreidemärkten...

Die Stimmung an den Getreidemärkten hat in dieser Woche außerordentlich schwach...

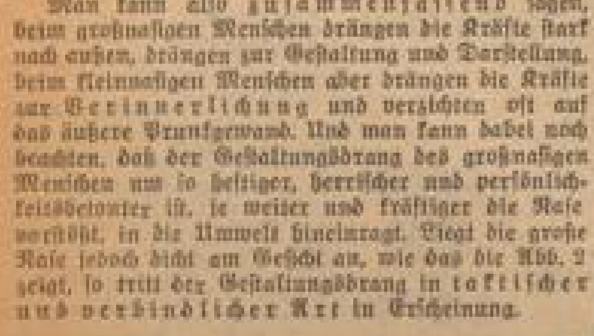


Abb. 1: Weiche, etwas abgerundete Nase



Abb. 2: Weiche, etwas abgerundete Nase

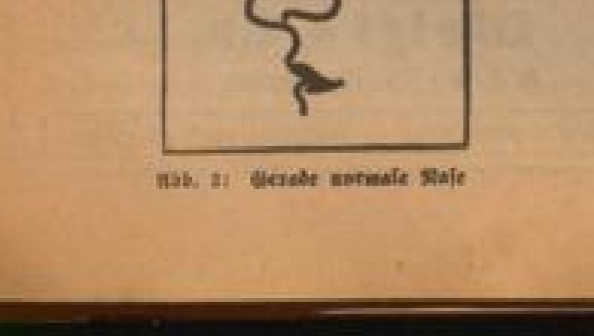


Abb. 3: Weiche, etwas abgerundete Nase



Abb. 4: Weiche, etwas abgerundete Nase

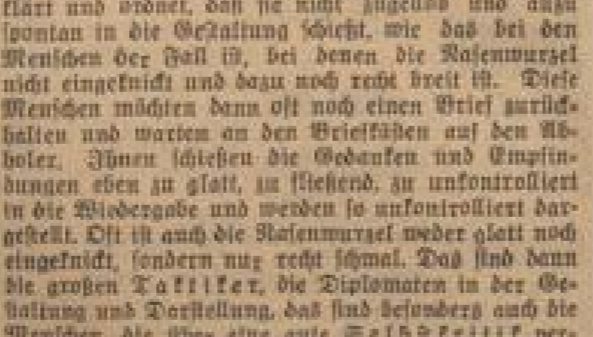


Abb. 5: Weiche, etwas abgerundete Nase

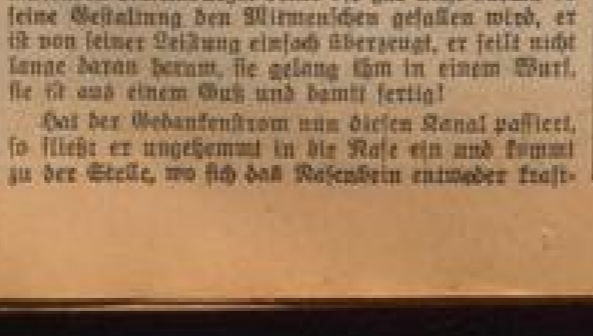


Abb. 6: Weiche, etwas abgerundete Nase

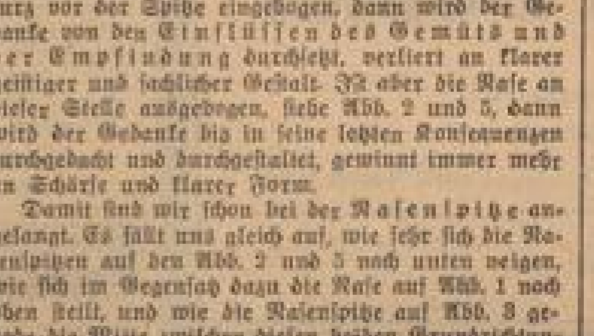


Abb. 7: Weiche, etwas abgerundete Nase

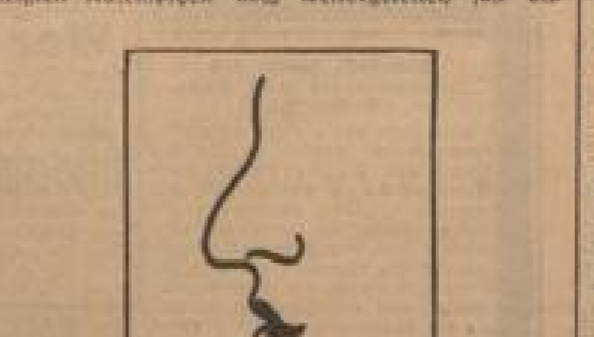


Abb. 8: Weiche, etwas abgerundete Nase

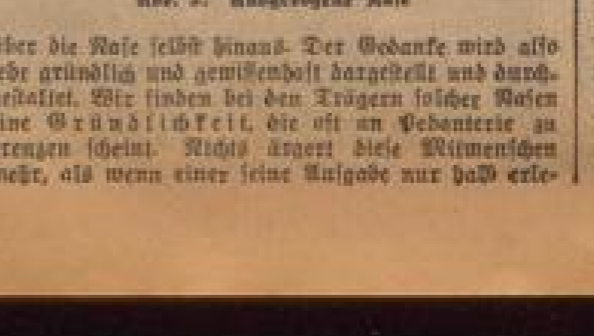


Abb. 9: Weiche, etwas abgerundete Nase

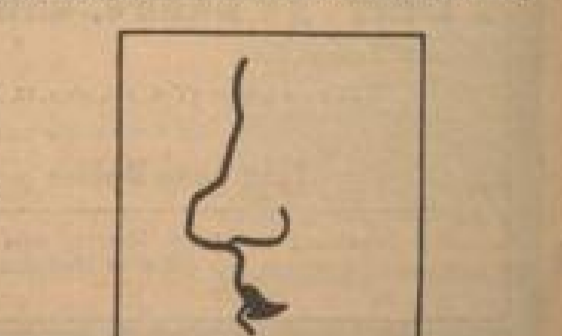


Abb. 10: Weiche, etwas abgerundete Nase

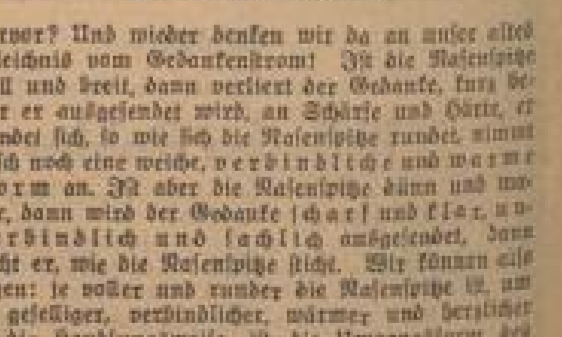


Abb. 11: Weiche, etwas abgerundete Nase

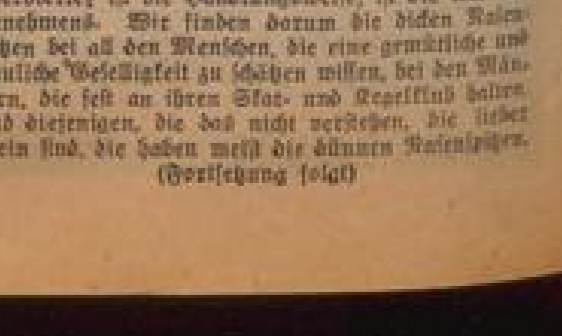


Abb. 12: Weiche, etwas abgerundete Nase

Karnevalsauftakt am 11. 11.

Der „Fenerio“ im Habereck!

Ein glänzender Auftakt! So darf man bei einem Hinblick auf die geistige Seite des „Fenerio“ sagen. Im Habereck konnte die bekannte Stadnadel nicht mehr zur Erde fallen. Die Stimmung war von Anfang an feierlich und die Darbietungen...

„A Jahre Fenerio!“ Mit vielen vielgesagten drei Worten leitete Ehrenpräsident Theo Schuler seine Begrüßungsansprache ein. Als er die Vertreter der kantonalen, städtischen und sonstigen Vereine herzlich willkommen hieß...

Nach einem von Dr. v. G. vordrängig vorgetragenen Bericht den Augen Drehig meistens verfiel, folgten Bittensreden und Befragungsvorträge im besten Sinne. Gerhard Hoffmann...

Die Fröhlich Platz im Balottkaffee

„Wann ma will — geht ill“ ist der Leitspruch des kommenden Festtages von der „Fröhlich Platz“. Doch es mit ihm keine Nichtigkeit hat, erleben man bei ihrer Eröffnungsführung im Balottkaffee...

Nach Büttnerreden hörte man wieder die alten Kanonen. Nur am Hebelberg war eine unbekanntere Karnavalshaut, Dudendecker genannt, gekommen. Beim Dialog konnte ich aber nur schwer durchsehen. Den Mannheimern sind über den Sommer recht gute Ideen gekommen...

Am 18. Nov. war wieder da und erregte die hinführenden Hörer durch einige schimpfliche Schläger.

Unfug war es diesen ganzen Abend lang; Karneval 1938 ist nun auch bei der „Fröhlich Platz“ eröffnet und das mit Schwung und Humor.

Die letzte Zeitreise ...

Der Straße Weinheim-Mannheim im Bau * Weinheim, 18. Nov. Nachdem die Straße von Mannheim bis Weinheim schon seit längerer Zeit benutzt wird und sich bewährt hat, wird nun auch die letzte Zeitreise des Weinheimer Dampfzuges gebaut...

Hohenlohe, 18. Nov. Die Jahresabschlussfeier der Feuerlöschpolizei wurde hier in Mannheims von Kreisfeuerwehrführer Weidner und Bürgermeister Wied mit bestem Erfolg durchgeführt. Wägmüller Kröger führte mit der Mannschaft das neue Jubeljahr vor...

Kleine Anzeigen

Grid of small advertisements including: Offene Stellen (Arbeiter, Halbtags-Mädchen, Tages-Mädchen, Stellengesuche), Verkäufe (Jeder Einkauf, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Küchen, Couches, Sofas, Krämernur F1.9, Nähmaschinen, Fahrräder, Klavier, Pianoforte), Limousine (BMW 22 PS, Fiat 25 PS, Auto-Verleih, Kauf gesuche, Ankauf), Möbel (Krippen, Christi. Kunst, Rob. Leiffer), Tanz-Musik, Besteck-Einrichtungen, Blätterteigpasteten, Helgoländer Hummer, Möbelkauf, Schlafzimmer, Speisezimmer, Wohnzimmer, Küchen, Klavier, Pianoforte, Möbel-Krüger, Automarkt, 1,2 Ltr. Opel-Cabriolet-Lim., 1,3 Ltr. Opel-Limousine, 2 Ltr. Limousine).

Large advertisement for Engelhorn featuring a man in a coat and hat. Text: Der kurze Mantel, Die Pelz-Joppe, Engelhorn Stumm. Includes small ads for Bürovraum, 3 Zim., Küche, Kurt Böhme, Blätterteigpasteten, Helgoländer Hummer, Möbelkauf, Schlafzimmer, Speisezimmer, Wohnzimmer, Küchen, Klavier, Pianoforte, Möbel-Krüger, Automarkt, 1,2 Ltr. Opel-Cabriolet-Lim., 1,3 Ltr. Opel-Limousine, 2 Ltr. Limousine.

Die Garbo
spielt die Rolle ihres Lebens! ...
(Mühselt Rechbauer München)



Die Kameliendame
Der unsterbliche Roman einer unsterblichen Liebe!
An der Seite der herrlichen Garbo steht Hollywoods Liebhaber **Robert Taylor**

Abend- und Morgen Vorstellungen
Sa. 3.10, 5.50, 8.25 | So. 2.00, 3.50, 6.10, 8.30

Letzte Vorstellung Samstag. Verkauf in der Tageskasse und unter Famil. 200.00

Für Jugendliche nicht zugelassen!

ALHAMBRA - SCHAUBURG

Libelle
Nur noch 3 Tage!

Hanna Reichardt kooperiert
Dezso Retter u. Polly Day
Lautenstein
5 Potroffs
und das große Programm!

Samstag, 16 Uhr: Tanz-Kabarett
Einstieg frei!

Sonntag, 16 Uhr: Familien-Vorstellung

Achtung! Achtung!
Dahing, den 17. November, ab 7 Uhr
abends keinerlei Beschränkung, es
kann das volle Programm
Nachmittags geschlossen!

Wegen der ausstellenden Hausfrauen-
Vorstellung finden kommende Woche
2 Hausfrauen-Vorstellungen 2
statt. Am **Dienstag**, 16. Nov., 16 Uhr
und am **Donnerstag**, 18. Nov., 16 Uhr

November-Tische 100, 200 oder 300 Personen
Besuchen Sie am Montag die Vorzeichen für das
große Programm der zweiten Novemberwoche!

Zu jedem Radio nur die
Funk-Illustrierte

Vieles über die Funk-Technik, deren
Verlag **W. Lampert**, Stuttgart
Heinrichstraße 14, D. 1. Zentral 52718 und 52991

Wochens. 60 Pf. bei 120. - Bestellen Sie heute!

Achtung!
Wir liefern Ihnen die Kleinstschreibmaschine
„Erika“

10 bis 20 Monaten von 1000,- bis 2.000,- ab und
zahlen Ihre alte Maschine zum höchsten Preis
zu Geld, mit 4,9%

W. Lampert, Bürobücher, L 6.12

Die lebende Front

1. Weltkriegs-Ausstellung
Mannheim
93. bis 94. März - 1937
18. Oktober / November 1937

Öffnungszeiten:
Der Reichsstatthalter und Genelleiter
in Baden

„Sel gepriesen,
du lauschige Nacht ...“
Das unvergessliche herrliche
Walzerlied erklingt in der
neuen großen Filmpartette:

„Die Landstreicher“
nach der weltberühmten
Operette von Zichner.

Es spielen:
Paul Hörbiger
Lucie Englisch
Rudolf Carl
Erika Drusowich

In weiteren Rollen:
Rudolf Platte - Grell Theimer
Walter Grüters - Werner Fink

Spielleitung **Carl Lamac**.

In 2 Theatern zu gleicher Zeit!

Beginn SCALA: Beginn CAPITOL:
Sa. 8.00, 6.10, 9.30 | So. 4.15, 6.30, 8.30
Sa. 2, 4, 6.30, 8.30

Für Jugendliche nicht zugelassen!

Scala-Capitol
Lieselsbühl, Neerfeldstr. 51 | Malg., Wilhelmstr. 2

Spät-Vorstellung
Heute Samstag u. morgen Sonntag
abds. 11 Uhr
Den 2. Großen des deutschen
Films zum Gedächtnis!



Die englische Heirat
mit **Renate Müller** + **Adele Sandrock** +
Astrid Vandenbrink - Nida Kitzbrand
Georg Alexander - Hans Richter

ALHAMBRA **SCHAUBURG**

Nacht-Vorstellung
heute Samstag u. morgen
Sonntag abds. 11 Uhr



VARIETE
mit **Hans Albers**
Annabella u. Atilia Hörbiger
Ein Großfilm aus der roman-
tischen Welt des Aristen, mit
einer spannenden und
ergreifenden Handlung

PALAST LICHTSPIELE

GLORIA PALAST

Heute mittig 2 Uhr
u. morgen Sonntag 2 Uhr
2 große Märchen-
2 Vorstellungen
mit dem Märchen-Tonfilm
Die schneeflocken
Prinzessin
von Alf Zengeling

Außerdem: Die sieben Schwaben -
Abenteuer im Zoo - Was die Elche
sagen (Farbfilm) (ADM)

Preise: 30, 40, 50, 60 -
Erwachsene 20 Pfg. mehr

Unvergessliche Stunden
für groß und klein

Ein außergewöhnliches Filmwerk!

LIL DAGOVER
WILLY FRITSCH
MARIA TASNADY

Streit um den Knaben 10

EBERHARD ITZENPLITZ - **CLAUS DITLEF STERN**
EVA TINSCHMANN - **ERNST WALDOW**

Ein Erich-Waschneck-Fensl-Film der Ufa nach dem
der „Wolke“ erschienen Roman von Hedda Westinghaus

Die herrliche Kassa, mit der Lil Dagover die
Empfindung eines Flirt-Gastes, über dem
Spiel der herrlichen Kassa, das Herz mit
ihren einzigen jungen Sohn, zu höchsten Wirkungen

SPHELLEITUNG: ERICH WASCHECK

Im Vorprogramm: Mysterium des Lebens, der prächtige
Ufa-Kabarett - in den neuesten Ufa-Tonwoche,
Der 9. November in München
Sa. 3.00 5.45 8.30 | So. 2.00 3.45 6.30 8.30

Für Jugendliche nicht zugelassen!

UFA-PALAST UNIVERSUM

Friedrichspark
Samstag und Sonntag
TANZ

Anfang 8 Uhr
Eintritt 50 Pfg. - Militär 30 Pfg.

*Mein Sohn,
der Herr Minister*

Ein wahrer Film der Ufa mit
Heli Finkenauer - **Françoise Rosay**
Hans Moser - **Hans Brausewetter**

Siehe oben angegebenes Programm über
die nächste Woche, die Sie mit
dem Film der Ufa sehen werden,
das die Ufa den ersten Weltkrieg
und seinen letzten Tag im Leben
zeigt.

Gloria-Palast
Schauburgstr. 21, 11

Abtag: 4.00, 6.10, 8.30, 9.30 Sa. 3.30

Ein Lustspiel von Format
Jda Himmel (Wüst)
Nicht in allen Darstellungen
halten und ist mit am besten



Heinrichstheater Jda Wüst

Auch Sie
möchten teilnehmen an dem
Abenteuer **Frank Buck's**



Bring' Sie lebend heim
Der große Raubtier-
Sensations-
und Abenteuer-Film

Die wilde Schakel
des Dachganges, und der
lockende, seltsame Zauber,
der von ihm ausgeht, wird
auch Sie in seinen Bann
ziehen!

Nur heute Sonntag
11.00 abends
einmalige best. Spät-Vorstellung
und morgen Sonntag
11.00 vorm.
einmalige Früh-Vorstellung

UFA-PALAST UNIVERSUM
FÜR Jugendliche nicht zugelassen!
Der Verkauf an der 'Kassette'
hat begonnen!

Sonderprogramm Friedrich von
Dresde

PALMBRÄU
Das deutsche Edelbier seit 1835

Palmbräu-Kategorie: Kaiserbräu
Kaiserbräu, Tatzelwurmstr. 9
Tatzelwurm, D. 1. U.
Solomon Beer, Kappelenstr. 18
Carel Hagen, Eichleberstr. 4
Gaststätte Bismarck, T. 2, 31

Kategorie: Kaiserbräu, Uff.
Bismarck, 8. 2, 31
Gasthaus, D. 1. U.
Vater Jahn, T. 4, 1
Königsberg, T. 6, 25
Bayern, K. 3, 4

Palmbräu-Kategorie: K. T. 4
Gasthaus Friedrichstraße, Uff. 12
Katholiken, Schatzkammerstr. 27-7
Jägerstr. 11
Gaststätte Walf, Auenstr. 11
Zur guten Quelle, Langstraße 12

Kategorie: Spiegeltisch, Walf
Lorenz, G. 7, 31
Ludwigstr., Bellevuestr. 30
Gaststätte Scheider, H. 4, 22
Gastst. Linda, Emlerstraße 22

Bier-Wiederlage Mannheim: Colliatstraße 48 - Forum 54244

Jda Wüst - Th. Lingen
R. A. Roberts - Carsta Löck
R. Platte - Paul Etlinger
Großes Vorprogramm!
Jugend nicht zugelassen!

Abtag: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
bis einschli. Sonntag
norm

Palast

Photos
für Industrie,
Handel
und Gewerbe
in hervorragender
Qualität!

Photo-Bechtel
O 4, 5
Strohgasse 7
Fernruf 275 14

Grün
Gartenpflanzen,
schöne Sorten
Speise-
kartoffeln
Nächst fest Reden
zu Rmk. 3.20
Recht Willem,
Ladenburg, 10
Ladenburg
Ladenburg
Ladenburg

Geschäftsübernahme!

Der vorerlebten Einwohnerschaft von Mannheim
und Umgebung zur Kenntnis, daß ich
das seit 1900 im Hause L. S. bestehende

Uhren, Gold- u. Silberwaren-Geschäft
mit dem heutigen Tage übernommen habe.
Ich empfehle mich
für schnelle und preiswerte Reparaturen von
Uhren, Gold- und Silberwaren sowie
sämtlicher Systeme von Kontroll-Uhren

Protas Mäder Uhrmachermeister
und Juwelier **L 8, 5**

CAPITOL
HEUTE SAMSTAG
Nacht-Vorstellung 10.45
Einmalig
HARRY PIEL
in seinem grandiosen Film
Der Dschungel ruft

National-Theater Mannheim
Samstag, den 13. November 1937
Vorstellung Nr. 81 | Miets E. Nr. 8
II. Sondernummer R. Nr. 4

Spanische Nacht
Herrliche Oper in 2 Akten (nach
Heinrich Heine) von Eugen Boeckl
Anfang 20 Uhr. Ende 21.45 Uhr

Neues Theater Rosengarten
Samstag, den 13. November 1937
Vorstellung Nr. 14
NSG. „Kraft durch Freude“, M.M.
(NSKOV.)

Der goldene Kranz
Ein Volkstück in drei Akten von
Jochen Holz
Anf. 9.0 Uhr Ende 22.15 Uhr

Ballhaus Mannheim
(am Schloß)

Sonntag
14. November
19.30 bis 24.30 Uhr

TANZ

Eintritt 50 Pfg. - Militär 30 Pfg.

WELLENREUTHER
am Wasserparade

Das
KONDI OBER KAFFEE
in bevorzugter Lage
der Stadt

Behagliche, angenehm
Aussehen
Die Konditorei
der neuen Spezialitäten

Bayerische Bierstube

Gut bürgerliches Restaurant **Bismarckplatz 19**

Im Ausschank
das bekannte **Bayer. Lokales Bier**

KAFFEE BÜRSE, E 4, 12
Samstag und
Sonntag
Verlängerung mit Konzert

Die neue Verkaufsstelle
der bekannten

Dr. med. Löffler-Schuhe

Carl Thomas, S 6, 16
Orthopädische Werkstätte - Nähe Tennisplatz
Reitstiefel - Sportschuhe

Habe ab heute ein modernes
Verkaufs-Geschäft
für Betten - Federn - Matratzen - Polsterwaren
eröffnet.

Phil. Ertel, R 3, 5a
Polstermeister
Meine Werkstätte besteht noch wie vor Keplerstraße 30
Eigene Bettenfabrik-Einrichtung

Stellen Sie hohe Ansprüche an Ihre
Drucksachen! Sie kosten nur wenig
mehr als Durchschnittsdrucke, ihr
Werbewert steigt aber um ein Viel-
faches!

Wenden Sie sich an die Druckerei
Dr. Haas, Fernsprecher Nr. 249 51

